

GUTE PRAXISANLEITUNG FÜR AUSZUBILDENDE IN DER KRANKENPFLEGE

- 4 VORWORT**
- 6 EINLEITUNG**
- 8 WAS IHR WISSEN SOLLTET –
RECHTLICHE GRUNDLAGEN**
- 16 GUTE PRAXISANLEITUNG
IN DER GESUNDHEITS-
UND KRANKENPFLEGE**
- 30 AUSBLICK**
- 32 HÄUFIG GESTELLTE FRAGEN,
LITERATUR UND LINKS**
- 38 IMPRESSUM/KONTAKT**

VORWORT

Liebe Kollegin, lieber Kollege,

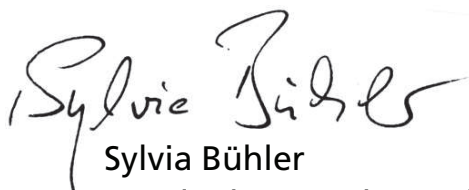
wer einen Pflegeberuf erlernt, hat eine gute Ausbildung verdient. Dazu gehört auch eine qualifizierte Praxisanleitung. In ver.di, der Fachgewerkschaft für das Gesundheitswesen, sind bundesweit die meisten Pflegekräfte organisiert. Deshalb wissen wir im ver.di-Fachbereich »Gesundheit, Soziale Dienste, Wohlfahrt und Kirchen« sehr gut, wo der Schuh drückt.

Unser Ausbildungsreport Pflegeberufe 2012 bestätigt den dringenden Handlungsbedarf: Praxisanleiterinnen und -anleitern fehlt die Zeit, der Großteil der befragten Auszubildenden erhält nur unregelmäßig, im schlimmsten Falle gar keine strukturierte Anleitung.

Nach einer ver.di-Erhebung fehlen in deutschen Krankenhäusern 162.000 Stellen, 70.000 davon allein in der Pflege. Mit noch so großem persönlichem Engagement können die Anleiter/-innen nicht den großen Personalmangel ausgleichen. Die Ausbildung bleibt von der Personalnot nicht verschont. Das muss besser werden. Auszubildende brauchen eine qualitativ hochwertige Ausbildung und gute Ausbildungsbedingungen. Damit sie ihre Rechte wahrnehmen können, müssen sie gut informiert sein. Dazu tragen wir gerne bei. Auch mit dieser Broschüre.

In unserem Auszubildenden-Projekt »Praktisch.Besser.Jetzt! – Wir verbessern Ausbildung« kümmern wir uns konkret im Betrieb um die praktische Ausbildung in den Pflegeberufen. Hier werden wir auch an der Verbesserung der Praxisanleitung arbeiten, sie ist ein zentrales Problem in vielen teilnehmenden Betrieben des Projekts. Bei der anstehenden Ausbildungsreform der Pflegeberufe fordern wir deshalb eine bundeseinheitliche Vorgabe für den Mindestumfang der Praxisanleitung. Wir bleiben dran am Thema gute Pflegeausbildung. Versprochen!

Herzliche Grüße



Sylvia Bühler
Mitglied im ver.di-Bundesvorstand

EINLEITUNG

Die Ergebnisse des ver.di-Ausbildungsreports Pflegeberufe 2012 belegen: Zeitdruck und Arbeitsverdichtung in der Pflege wirken sich negativ auf die Ausbildungsbedingungen aus. Die Auszubildenden werden zunehmend wie normale Arbeitskräfte eingesetzt, in der Praxis können sie immer weniger Kompetenzen erwerben. Für spontane Lernsituationen gibt es aufgrund des Zeitdrucks immer weniger Gelegenheiten. Der strukturierten Praxisanleitung kommt daher eine zunehmend größere Bedeutung zu.

Doch nach mehrheitlicher Einschätzung der Befragten erhalten die Praxisanleiter/-innen nicht genügend Zeit für ihre Aufgabe. Mehr als 60 Prozent der befragten Auszubildenden in den Pflegeberufen erhalten nur unregelmäßig oder gar keine strukturierte Anleitung. Über ein Drittel der Befragten fühlt sich nicht oder nicht gut angeleitet. Es verwundert daher nicht, dass sich über 80 Prozent der Auszubildenden mehr Praxisanleitung wünschen – schließlich ist dies für eine qualitativ hochwertige Ausbildung unerlässlich. Positiv dagegen ist die Zufriedenheit mit der Qualifikation der Praxisanleiter/-innen: Mehr als vier Fünftel der Auszubildenden gaben an, dass sie ihres Erachtens gut qualifiziert sind.

Was zeichnet gute Praxisanleitung eigentlich aus? Die Mitglieder des ver.di-Bundesarbeitskreises Praxisanleiter/-innen haben ihre Erfahrungen zusammengetragen und aus ihrer Sicht Anforderungen an eine gute Praxisanleitung entwickelt. Die Broschüre richtet sich vorrangig an die Auszubildenden in der Gesundheits- und (Kinder-) Krankenpflege und dabei insbesondere an ihre Jugend- und Auszubildendenvertretungen. Mit den Empfehlungen möchte der Arbeitskreis Anregungen liefern, auf welche Aspekte für eine gute Praxisanleitung geachtet werden sollte und welche Handlungsmöglichkeiten es unter den gegebenen Rahmenbedingungen für die Beteiligten gibt.

Wir hoffen, dass die Broschüre euch gute Ideen und Anregungen gibt und wünschen euch viel Erfolg für die Durchsetzung einer guten Pflegeausbildung.

ver.di-Bundesarbeitskreis
Praxisanleiter/-innen

**WAS IHR
WISSEN SOLLTET**

—

**RECHTLICHE
GRUNDLAGEN**